



Projekt „Pflege Connection unterwegs“

Regionaltagung Fachkräftesicherung in der Pflege

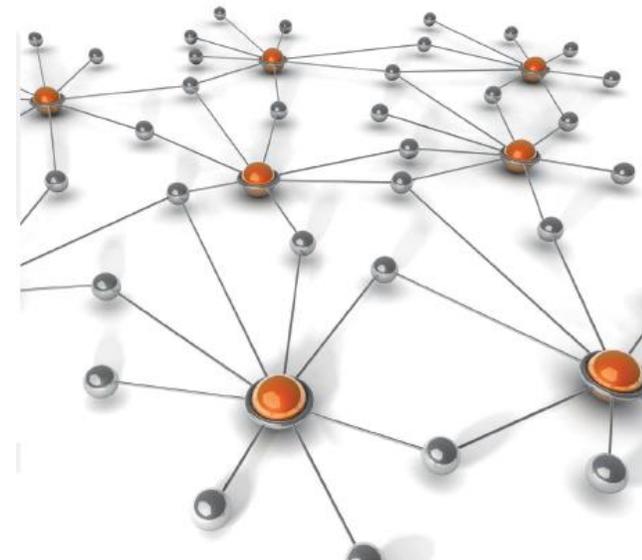
28.05.2018

Hamme Forum, Ritterhude



Gesundheitswirtschaft Nordwest e.V.

- Gegründet im Mai 2010 – unter Förderung der Metropolregion
- Das Gesundheitsnetzwerk für Wertschöpfung, Versorgung, Qualifizierung und Forschung in der Metropolregion Nordwest
- Wir wollen:
 - Akteure Vernetzen
 - Region stärken
 - Kompetenzen zeigen
 - Impulse setzen
 - Potenziale Nutzen
- Derzeit ca. 60 Mitglieder





Unsere Mitglieder sind u. a.:

Krankenhäuser

GESUNDHEIT NORD KLINIKVERBUND BREMEN | Rotes Kreuz Krankenhaus | Krankenhaus St. Joseph-Stift Bremen | EVANGELISCHES Krankenhaus Oldenburg Menschen im Mittelpunkt

KLINIKUM OLDENBURG | DIAKO Das Gesundheitszentrum im Bremer Westen | Residenz-Gruppe Bremen | FRIEDEHORST Diakonische Stiftung | Kurklinik Strandrobbe Cuxhaven

Kostenträger

AOK Die Gesundheitskasse. | hkk Erste Gesundheit. | Deutsche Rentenversicherung Oldenburg-Bremen

Kammern und Verbände

IHK Oldenburgische Industrie- und Handelskammer | KVHB Kassenärztliche Vereinigung Bremen Körperschaft des öffentlichen Rechts | IHK Industrie- und Handelskammer Stade für den Elbe-Weser-Raum | Handwerkskammer Bremen

IHK Industrie- und Handelskammer Bremerhaven | Apothekerkammer Bremen | KVN Kassenärztliche Vereinigung Niedersachsen Bezirksstelle Oldenburg | HK Handelskammer Bremen | life sciences bremen

Hochschulen/ Forschung

University of Applied Sciences APOLLON Hochschule der Gesundheitswirtschaft | MeVis MEDICAL SOLUTIONS | ipp bremen Institut für Public Health und Pflegeforschung | Universität Vechta University of Vechta | HOCHSCHULE BREMEN UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES | OFFIS INSTITUT FÜR INFORMATIK

Dienstleister/ Industrie

BREMER LANDESBANK | Ge.on Betriebliches Gesundheitsmanagement | BEGO | da:nova Gesundheits-Coaching und Management | atacama | Software

Wirtschaftsförderung
STADT OLDENBURG i.o.
02.02.2017





Unsere Plattformen und Projekte

- Attraktive Arbeitgebermarken im Nordwesten
 - Social Media Plattform Pflegeausbildung Metropolregion Nordwest
 - Pflege Connection unterwegs – Region Oldenburg/Ammerland/Delmenhorst
 - Pflege Connection macht Schule – Land Bremen
- Gesundheit im Alter
 - AEQUIPA
- Gesunde Belegschaft – Gesunde Unternehmen
 - Gesundheit im Betrieb - Regionalen Koordinierungsstellen für die betriebliche Gesundheit in KMU
- Life Sciences
 - Etablierung eines Health Innovation Centers Nordwest





Projekthistorie

Social Media Plattform Pflegeausbildung Metropolregion
Nordwest

-

Pflege Connection unterwegs



Ziel des Projekts

**mehr junge Menschen
für den Beruf der
Pflege begeistern**

**mit Vorurteilen
aufräumen**

Lehrer und Berufsberater sowie Eltern
mehr für den Beruf sowie die
Perspektiven in der Pflege sensibilisieren



Von jungen Menschen für junge Menschen !!!



Das Motto

Die Pflegebotschafter (Azubis aus verschiedenen Bereichen und Ausbildungs-berufen in der Pflege)





Das Vorgängerprojekt SMP



WebbotschafterInnen

CI/CD

- Logo
- Farben
- Schrift
- Name
- Slogan ??

Lenkungsgruppe

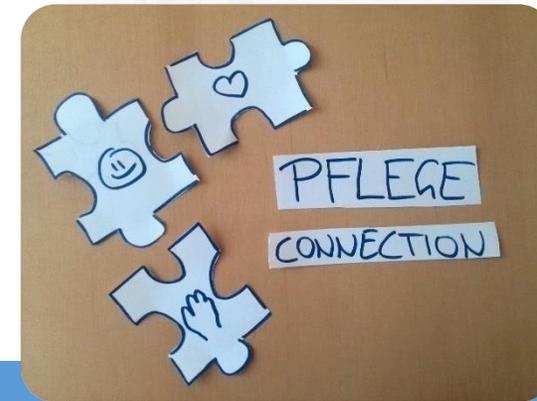
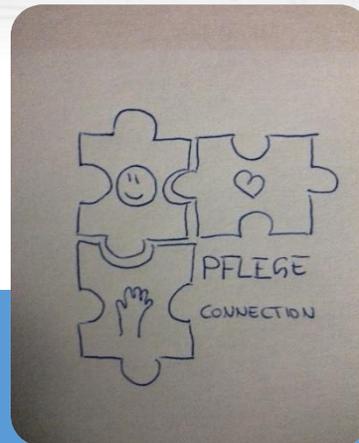
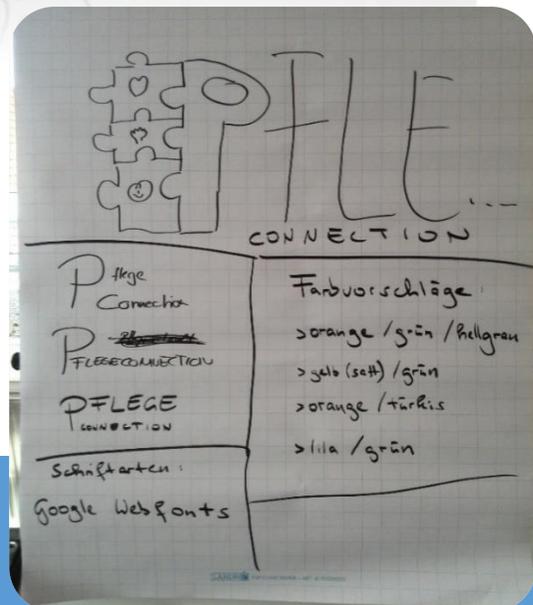
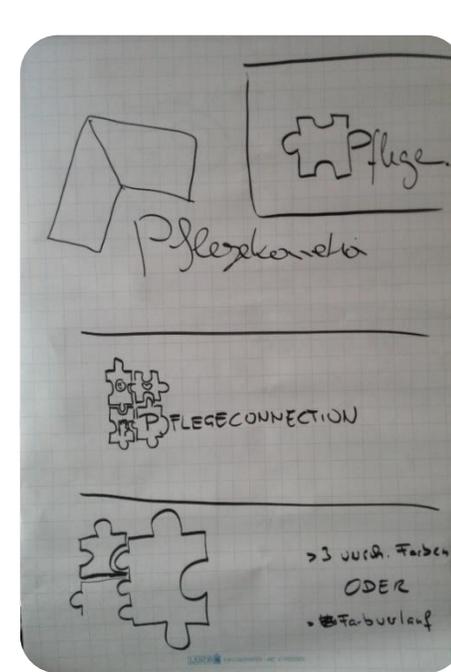
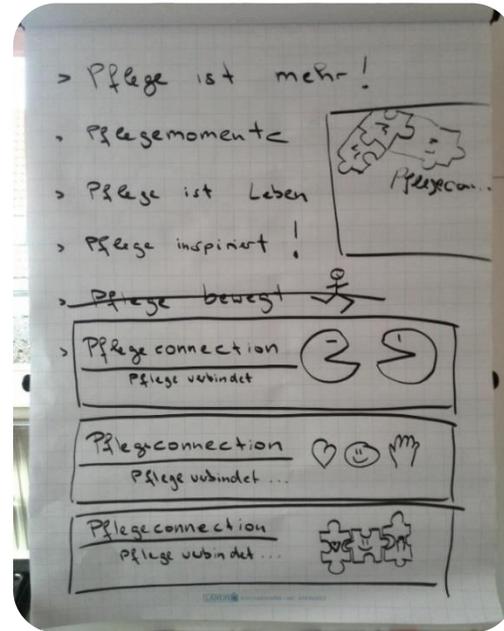
Homepage & Facebook Fan Page

- Struktur / Rubriken
- Inhalte
- Datenschutz
- Fortbildung
- Redaktionssitzung
- Fotos/Apps/Videos
- Beiträge

Veranstaltungen /Werbung

- Messen (Job4u)
- Projekt mit 9. Klasse
- Fortbildung Lehrer / Berufsberater
- Weitere Präsentationen auf externen Veranstaltungen
- Cre8_dialog
- #SoMe Stammtisch
- Bremer Pflegerat u.v.m.







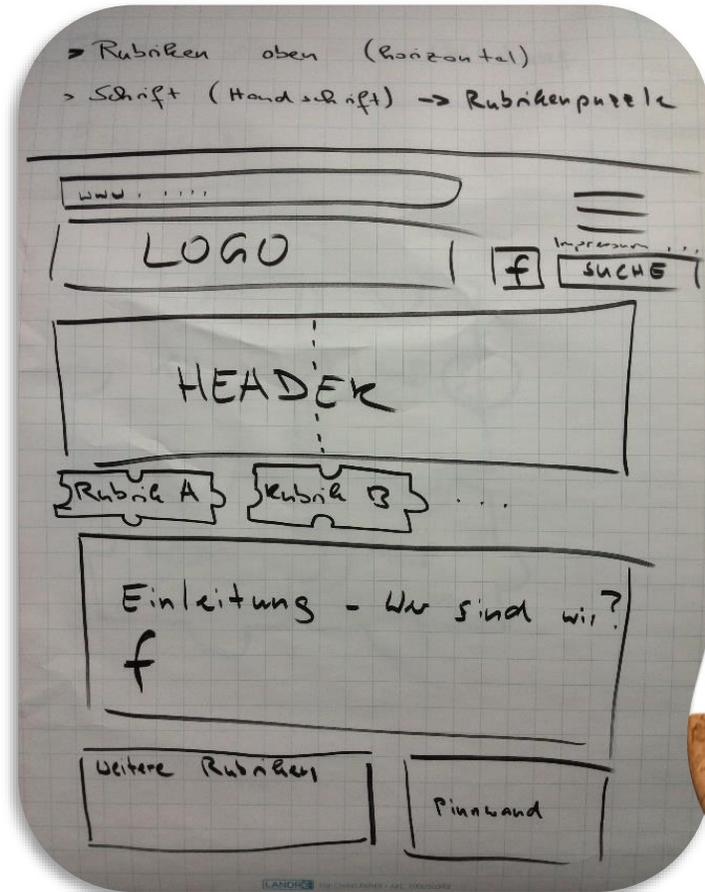
Finales Logo





Die Homepage

- Die Struktur – Startseite -





The screenshot shows the Facebook profile page for 'Pflege Connection'. The page header includes navigation links like 'Seite', 'Postfach', 'Benachrichtigungen', 'Statistiken', 'Beitragsoptionen', 'Einstellungen', and 'Hilfe'. The main content area features a large cover photo of four healthcare professionals holding up white puzzle pieces. Below the cover photo are buttons for 'Gefällt dir', 'Abonniert', and 'Teilen'. A central section titled 'Schreib etwas...' offers options to 'Foto oder Video teilen', 'Den Unternehmen beitreten', 'Live-Video starten', and 'Nachrichten aktivieren'. Below this, there are buttons for 'Veranstaltung erstellen', 'Angebot erstellen', and 'Notiz schreiben'. A notification states: '2 geplante Beiträge: Nächster Beitrag ist für morgen um 14:00 geplant. Beiträge anzeigen.' A large celebratory message reads: 'Du hast bisher 400 „Gefällt mir“-Angaben für deine Seite erhalten. Gut gemacht!'. Below this, a 'Dieser Woche' summary shows 391 Beitragsreichweite, 0 Webseitenklicks, and 38 Beitragsinteraktionen. A 'Fotos' section at the bottom shows a photo of two young girls in medical scrubs. The right sidebar contains 'Community' tips, 'Reaktionspunkte', and 'Info'.





Gesundheitswirtschaft
FÜR EINE GESUNDE REGION Nord



Die Pflegebotschaft





Die Website

- www.pflege-connection.de
- <https://www.facebook.com/pflege.connection>



DIE DATENBAU

DAS VORGÄNGER-PROJEKT - SOCIAL MEDIA PLATTFORM
PFLEGE(AUS)BILDUNG (SMP)





SMP DATENBANK

Hier findest du Unternehmen und Institute, die sich innerhalb der Metropolregion Nordwest mit Pflege befassen. Klicke zuerst auf einen Landkreis und wähle anschließend im Suchfenster deine Anfragerubrik aus. Viel Spaß!

1170 Ergebnisse für Unternehmen, die in der Metropolregion Nordwest tätig sind:



Deine Suchanfrage

Wähle eine Art:

zurücksetzen anfragen

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30

Arbeiter-Samariter-Bund Ambulante Pflege GmbH Nord (ASB) Internet: www.asb-ambulante-pflege.de [Routenplaner](#)

Bremenhavener Heerstraße 30, 28717 Bremen

Tätigkeitsbereich:
Ambulante Pflegedienste

Arbeiter-Samariter-Bund Ambulante Pflege GmbH Ost (ASB) Internet: www.asb-ambulante-pflege.de [Routenplaner](#)

Esabeth-Selbert-Straße 3, 28307 Bremen

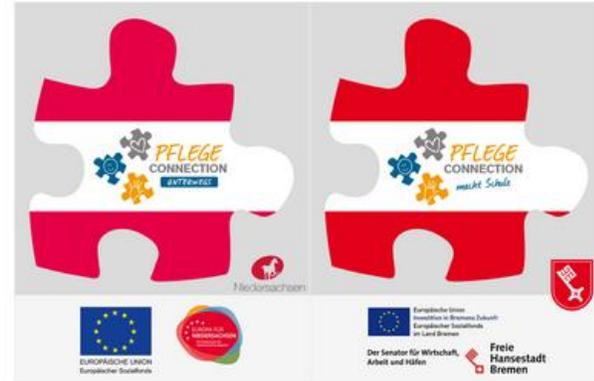
Tätigkeitsbereich:
Ambulante Pflegedienste

Arbeiter-Samariter-Bund Ambulante Pflege GmbH West (ASB) Internet: www.asb-ambulante-pflege.de [Routenplaner](#)

Hamburger Straße 154-156, 28205 Bremen

Tätigkeitsbereich:
Ambulante Pflegedienste





Die DATENBAUk

Das VORGÄNGER-PROJEKT - SOCIAL MEDIA PLATTFORM
PFLEGEAUSBILDUNG (SMP)





Pflege kann was

Besondere Arbeitsbereiche & Werdegänge in der Pflege

Benjamin Mollard
Pflegeexperte für Schmerzempfinden
- Pain Nurse -

Kerstin Staudinger
Wundberaterin, Diabetikerberaterin und Krankenschwester aus Leidenschaft

Marina und Annska
vom Praktikum über FSJ zur Ausbildung
Assistentinnen zur Gesundheits- und Kinderkrankenschwesterinnen

Peter Brauer
arbeitet mit Straftätlern in der Forensik als Fachkrankenschwester für Psychiatrie

Barbara Carboni & Melanie Paschmann
(stellvertretende)
Pflegedienstleitungen im Senioren Wohnpark Weser
- Pflegezentrum Assen

Jörg Landscheid von Mankewitsch
Case Manager und stellvertretende
Pflegedienstleitung im Kinderkrankenhaus
Lübberstedt

Sonja Schäfer
Organisatorin - beantwortet
Ihre Fragen
[STOCKMATERIAL \(PDF\)](#)

Kerstin Dettmer
Klinische Pflegeexpertin in der Angehörigenberatung der neurologischen Frührehabilitation am Klinikum Bremen Geriatrie
[STOCKMATERIAL \(PDF\)](#)

Jörn Härtel
Leitung des ambulanten, betreuten Wohnens
Neurologie beim Martinshoch
Bremen a.V.

Birte Tegeder
Ehrenamtliche im jüdischen
Seniorenzentrum
[STOCKMATERIAL \(PDF\)](#)

Schüler interviewen Azubis & Fachkräfte

Cindy fragt nach der Ausbildung in der Altenpflege
Im Interview mit Jasmin
Böhme
Azubiin der
Altenpflegeschule der
Wittmoor

Alay und Bern haben
Fragen zur ambulanten
Pflege
Im Interview mit Stephanie
Benecke
AZB ambulante Pflege
GmbH

Alay hat Fragen zur
Ausbildung in der
Kinderkrankpflege
Im Interview mit Frieda
Benecke
Azubiin der
Kinderkrankpflege am
Klinikum Bremen Mitte

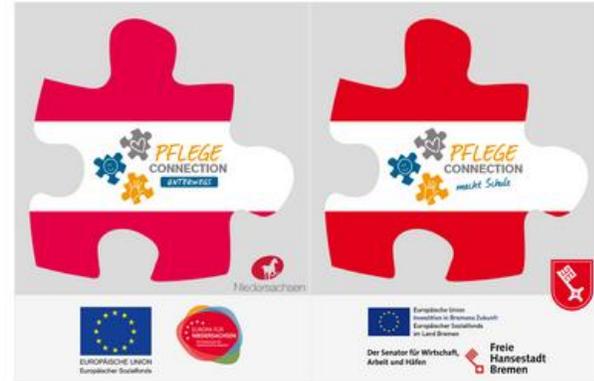
Schülerprojekt mit der Klasse

Pflege Connection zu
Gast bei der 9b
Oberschule an der
Hermannsburg

Videoaward 2016

The bright side of
Resilienz!
Gesamtervideo des
Familien-Anworts
Oldenburg

Pflege kann was!
Gesamtervideo vom
FamAnworts
Frankfurt/Oldenburg





Projekt „Pflege Connection unterwegs“

- **Laufzeit 01.01.2017 – 31.12.2018**

- Ausnahme vom Verbot des vorzeitigen Maßnahmenbeginns am 21.12.2016 erteilt

- Drittmittelgefördertes Projekt – über das Fachkräftebündnis Nordwest bei der N-Bank beantragt

- Gefördert durch

- den Europäischen Sozialfonds des Landes Niedersachsen
- Das Land Niedersachsen
- Die Wirtschaftsförderung der Stadt Oldenburg
- Ko-Finanzierung durch Gesundheitswirtschaft Nordwest e.V. und Projektpartner



Exkurs: Hinweis auf ESF- Förderung



EUROPA FÜR NIEDERSACHSEN
ESF Förderung für die niedersächsischen Regionen

Dieses Projekt wird mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert.

Pflege Connection unterwegs

Das Image der Pflegeberufe verbessern.
Mehr Menschen in der Region für den Beruf begeistern.
Mit Vorurteilen aufräumen.

www.europa-fuer-niedersachsen.de

Dieses Projekt wird mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert.

**Bezeichnung des Vorhabens
mit max. 72 Zeichen (max. zweizeilig)**

Zusammenfassung des Vorhabens
mit max. 150 Zeichen
(max. dreizeilig)

www.europa-fuer-niedersachsen.de



Was ist der ESF?

Die Abkürzung ESF steht für **Europäischer Sozialfonds**.

Der ESF ist einer der sogenannten Strukturfonds der EU, also der Europäischen Union

Die Ziele des ESF sind:

- Verbesserung der Chancengleichheit auf dem Arbeitsmarkt
- Unterstützung von Menschen beim Zugang zu besseren Arbeitsplätzen
- Förderung von beruflicher Bildung und Qualifizierung
- In den EU-Ländern werden verschiedene Projekte angeboten, um diese Ziele zu erreichen.
- Die Finanzierung der Angebote teilen sich das jeweilige Land und der ESF. Das nennt man Kofinanzierung.

Kurz:

Der ESF unterstützt die EU-Länder dabei, Arbeitskräfte zu fördern.



Förderschwerpunkte

- **Ausbildung** für junge Menschen
- **Arbeitsbezogene Beratungs- und Begleitungsangebote** für An- und Ungelernte
- **Abschlussbezogene Qualifizierungen** für arbeitslose Menschen
- **Qualifizierung** von an- und ungelernten Arbeitslosen und Beschäftigten
- Verbesserung der **sozialen Teilhabe**, insbesondere in benachteiligten Quartieren
- **Angebote** für Langzeitarbeitslose, um Brücken in den Arbeitsmarkt zu bauen



Antragsinhalte

- In der Projektlaufzeit (01/2017 - 12/2018) sind folgende Maßnahmen geplant:
 - Phase I: 01/2017 - 06/2017. Erarbeitung des AP 1 (s. Abb.) sowie Vorbereitende Arbeiten im Rahmen des AP 2
 - Phase II: 07/2017 - 06/2018. Erarbeitung der AP 2 und 3 (s. Abb.)
 - Phase III: 07/2018 – 12/2018. Umsetzung des AP 4 (s. Abb.).

Arbeitspaket 1

Erschließung der Zugangswege

- Bildung einer Lenkungsgruppe
- Planung von Projektstrukturen gemeinsam mit der Lenkungsgruppe
- Bestandsaufnahme der Zugangswege
- Durchführung von Umfeld- und Risikoanalysen
- Aufbau von Strukturen für Projektcontrolling und -dokumentation

Weitere Akquise von Projektbeteiligten

- Durchführung von Info-Veranstaltungen zum Projekt

Arbeitspaket 2

Erarbeitung der Konzepte der verschiedenen Veranstaltungsformate

- Öffentlichkeitsarbeit auf Veranstaltungen
- Job Messen
- Veranstaltungen (Pflegeprojekte, Pflegetage) in Schulen
- Fortbildungsveranstaltungen für MultiplikatorInnen

sowie:

- Beschaffung von Werbematerialien
- Öffentlichkeitsarbeit – ggf. Arbeitsgruppe zur Einbindung der Presse

Arbeitspaket 3

Experimentelle Erprobung - Umsetzung der in AP 1 und 2 erarbeiteten Inhalte

Weitere Veranstaltungen planen

- Video Award
- Pflege studieren
- Seminare für FSJlerInnen und BFDlerInnen

Arbeitspaket 4

Verstetigung der Projektinhalte:

- Erarbeitung eines Konzepts zur Verstetigung
- Ansprache der potenziellen InteressentInnen zur Verstetigung
- Informationsveranstaltungen zum Projekt

Evaluation der Aktivitäten



Antragsinhalte II

Als **Maßnahmen** sind die Umsetzungen von mindestens 16 Veranstaltungen im Rahmen folgender Formate zu nennen:

- Besuch von Berufsmessen (Job4u, Vocatium o.ä.)
- Öffentlichkeitsarbeit auf Veranstaltungen (Vorträge/ Infostand)
- Projekttag als Angebote an allgemeinbildenden Schulen
- Fortbildungsveranstaltungen für LehrerInnen und BerufsberaterInnen
- Weitere Veranstaltungen zu unterschiedlichen Themen wie z.B.:
 - Informationsveranstaltungen zum Projekt
 - für MigrantInnen und AsylbewerberInnen
 - für interessierte Unternehmen und potenzielle ProjektpartnerInnen
 - für UmschülerInnen
 - Eltern
 - sog. stille Reserve
 - Auftakt/Abschlussveranstaltung
 - Pflege und Studium – Karrierechancen
 - Seminare für FSJlerInnen und/oder BFDlerInnen
 - MultiplikatorInnenschulung



Projektbeteiligte Akteure

- Ambulante Pflege Landdienste GmbH
- Ammerland Klinik GmbH
- Bezirksverband Oldenburg (BVO)
- Gesundheitsregion Landkreis Oldenburg
- Evangelische Altenpflegeschule e.V.
- Hanse Institut Oldenburg – Bildung und Gesundheit GmbH
- Jobcenter Ammerland
- Jobcenter Landkreis Oldenburg
- Klinikum Oldenburg AöR
- Landkreis Ammerland – Amt für Wirtschaftsförderung
- Ludwig Fresenius Schulen
- Stadt Oldenburg - Amt für Wirtschaftsförderung
- WBS TRAINING AG





Inhalte des Projekts PCu

- „mehr junge Menschen für den Beruf der Pflege zu begeistern und mit Vorurteilen aufzuräumen“
- Website und Facebook Fanpage
 - www.pflege-connection.de
- Viele verschiedene Veranstaltungen z.B.
 - Berufsmessen
 - Fortbildung für LehrerInnen und BerufsberaterInnen
 - MultiplikatorInnen-Schulung
 - Projekte in Schulen



Jahresrückblick 2017

Zusammenfassung der umgesetzten Inhalte

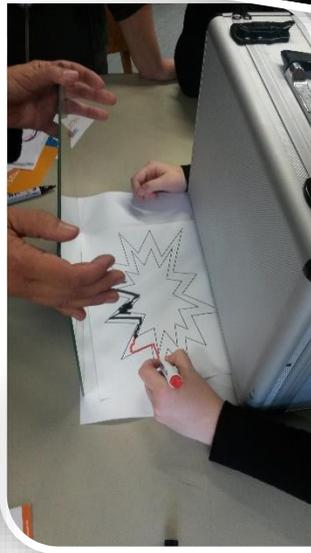


Konzepte

- Es wurden Konzepte zu folgenden vier Veranstaltungsformaten erstellt und erste Formate erprobt:
 - Berufsmessen
 - Informations- und Fortbildungsveranstaltungen für LehrerInnen, BerufsberaterInnen und weitere Berufsgruppen, die Jugendliche im Alter von 14 bis 26 Jahren hinsichtlich ihrer Berufs- & Studienwahl beraten
 - MultiplikatorInnen- Workshops
 - Schulprojekte



Erstes
Schulprojekt
im Oktober in
DEL





Besuch der
Berufsmessen
Job4u und
Vocatum





**Weitere
Veranstaltungen
und umgesetzte
Inhalte**

Multiplikatoren-
Workshop am
Hanse Institut OL

Bewerbung –
innovatives Netzwerk
(Fachkräfte für die
Region – BMfAuS)

Landkreis -
Oldenburg
-
Steuerungsgruppe
und AG Pflege

Regionalkonferenz/
Regionalfachtagung
Bad Bevesen

**Presse
NWZ,
Niedersachsen.de,
Oldenburger
Wirtschaftsmagazin**

• **Projekt 3 „Pflege Connection unterwegs“**

Das übergeordnete Ziel des Projektes „Pflege Connection unterwegs“ ist es aufbauend auf einem vorangegangenen Projekt, das Image der Pflegeberufe zu verbessern und mehr (junge) Menschen in der Region für den Beruf zu begeistern. Der Fachkräftebedarf ist in den Pflegeberufen besonders groß und wird aufgrund der Alterung der Gesellschaft weiter ansteigen. Für ausbildungswillige junge Menschen, Multiplikatoren und Unternehmen sollen insbesondere verschiedene Veranstaltungsformate zur Steigerung des Images der Pflegeberufe konzipiert werden, die in den genannten Regionen erprobt und umgesetzt werden sollen. Die geplanten Veranstaltungen beziehen sich auf die (Ausbildungs-)Berufe Altenpflege, Heilerziehungspflege, Gesundheits- und Krankenpflege sowie Gesundheits- und Kinderkrankenpflege.

Projekträger ist der „Gesundheitswirtschaft Nordwest e.V.“. Durchgeführt wird das Projekt in den Landkreisen Ammerland und Oldenburg sowie den kreisfreien Städten Delmenhorst und Oldenburg. Das Land unterstützt das Projekt mit rund 110.000 Euro aus ESF-Mitteln.

Hintergrund zu den Regionalen Fachkräftebündnissen:

Das Land hatte im August 2015 acht Regionale Fachkräftebündnisse anerkannt und ihnen jeweils ein Budget zugewiesen. Sie sollen die Fachkräfteversorgung verbessern und gleichzeitig die im Jahr 2014 ins Leben gerufene landesweite Fachkräfteinitiative Niedersachsen auf der regionalen Ebene verankern.

Weitere Informationen zu den Regionalen Fachkräftebündnissen (u.a. die Ansprechpartner) finden sich unter:
http://www.niedersachsen.de/startseite/themen/arbeit/fachkraefteversicherung_niedersachsen/regionale-fachkraeftebuendnisse/regionale-fachkraeftebuendnisse

ONLINE.DE - REGION - KREIS OLDENBURG - WIRTSCHAFT - DAMIT PFLEGERBERUFE ATTRAKTIVER WERDEN 08.02.2017

**FÖRDERUNG
Damit Pflegeberufe attraktiver
werden**

WILDESHAUSEN /LANDKREIS - Im August 2015 hatte das Land Niedersachsen acht regionale Fachkräftebündnisse anerkannt und ihnen jeweils ein Budget zugewiesen. Sie sollen die Fachkräfteversorgung verbessern. Drei weitere Fachkräftesicherungsprojekte werden jetzt nach Angaben der SPD-Landtagsabgeordneten Ina-Geutje Geuter und Axel Brammer im Nordwesten vom Wirtschaftsministerium unterstützt. Dabei gilt es, 300 000 Euro aus ESF-Mitteln während einer Laufzeit von zwei Jahren zu verteilen.

„Wir freuen uns, dass das Projekt „Pflege Connection unterwegs“ ausgewählt wurde. Die Förderung wird dazu beitragen, dem allgemein drohenden Fachkräftemangel in unserer Region entgegenzuwirken und junge Menschen für die entsprechenden Berufe zu begeistern“, so Geuter und Brammer.

Projekträger ist der eingetragene Verein „Gesundheitswirtschaft Nordwest“. Er wird das Projekt im Landkreis Oldenburg durchführen und bekommt dafür 110 000 Euro. Hintergrund für dieses Projekt ist der demografische Wandel der Gesellschaft und der damit verbundene hohe und ständig steigende Fachkräftebedarf in den Pflegeberufen. Das Projekt baut auf einem vorangegangenen auf und hat zum Ziel, das Image der Pflegeberufe zu verbessern und mehr, vor allem junge Menschen in der Region für den Beruf zu begeistern.

Verschiedene Veranstaltungsformate, die ausbildungswillige junge Menschen, Multiplikatoren und Unternehmen ansprechen, sollen konzipiert, erprobt und umgesetzt werden und letztendlich damit das Image der Pflegeberufe steigern.

Die geplanten Veranstaltungen beziehen sich auf die (Ausbildungs-)Berufe Altenpflege, Heilerziehungspflege, Gesundheits-/Krankenpflege und Gesundheits-/Kinderkrankenpflege.

„Wir hoffen, dass das Projekt viele Menschen erreicht und mit dazu beiträgt, die Begeisterung für diese Berufe zu wecken und ihren enormen Stellenwert noch mal deutlich macht“, so Geuter und Brammer abschließend.

Echte Kundenmeinungen

WildeSHAUSEN/Östtingen

Pflege-Connection unterwegs

Jenseits von Klischees

Blutdruck messen, in einen Altersanzug schlüpfen, Erfahrungen austauschen – bei Pflege-Connection unterwegs zeigen Pflege-Azubis, was den Pflegeberuf ausmacht.

Das Schulprojekt soll nicht nur informieren, sondern häufige Vorurteile bei jungen Leuten abbauen. Ab Herbst berichten die ersten Pflegebotschafterinnen und -botschafter in Oldenburgs Schulen von ihrer Arbeit. Dabei gilt das Prinzip „von jungen Leuten für junge Leute“. Die Projektleitung liegt beim Netzwerk Gesundheitswirtschaft Nordwest e.V.

„Viele Pflegekräfte ziehen ihre Motivation aus dem, was die Pflegebedürftigen ihnen zurückgeben. Wenn Auszubildende ihre Begeisterung für den Beruf direkt vermitteln, wird deutlich, was hinter den Klischees steckt“, so Catrin Ortmann-Lekzick vom Netzwerk. Dabei werden auch die Schattenseiten thematisiert: „Die Pflegebotschafterinnen und -botschafter stellen ihren Beruf so dar, wie sie ihn selber sehen!“ Bei Gesprächen soll es nicht bleiben. In Anlehnung an die Bundesjugendspiele seien „Bundespflegespiele“ geplant, daneben Projekttag und Ausflüge zu Pflegeeinrichtungen sowie Veranstaltungen auf Jobmessen.

Für unsere alternde Gesellschaft ergibt sich ein Dilemma: Unsere Lebenserwartung steigt, zugleich fehlt aber der Nachwuchs an Pflegekräften. Darum werden junge Menschen für die Berufe in der Gesundheits-, Kranken- und Altenpflege gesucht. Pflege-Connection unterwegs soll das Image der Pflegeberufe stärken und wird im Rahmen des Fachkräftebündnisses Nordwest vom Land Niedersachsen sowie der EU gefördert. Die Beteiligung am Projekt steht auch neuen Kooperationspartnern offen.

Weitere Informationen:
www.gwrnw.de



Werbemittel





Die Website



MENU

Niedersachsen

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

EUROPA FÜR NIEDERSACHSEN
2014-2020

Bremen

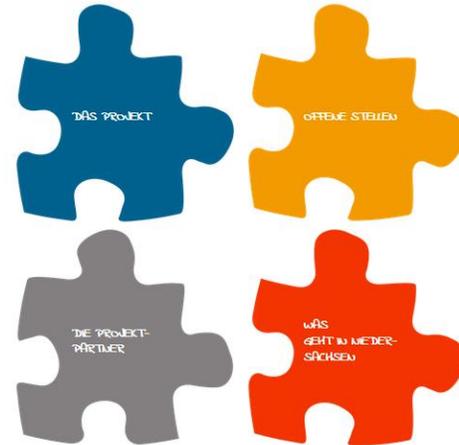
Europäische Union
Investition in Bremens Zukunft
Europäischer Sozialfonds
im Land Bremen

Der Senator für Wirtschaft,
Arbeit und Häfen

Freie
Hansestadt
Bremen



Spenden von:



Pflege Connection unterwegs

- Das Projekt
- Die Projektpartner
 - Ludwig-Fresenius-Schulen
 - Klinikum Oldenburg
 - Jobcenter Ammerland
 - Ammerland Klinik
 - Land-Gesamte Ambulante Pflege
 - Jobcenter Landkreis Oldenburg
 - Hanse Institut Oldenburg
 - BVO Bezirksverband Oldenburg
 - Landkreis Ammerland
 - Wirtschaftsförderung Oldenburg
- Offene Ausbildungs- und Praktikumsplätze
- Offene Stellen
- Was geht in Niedersachsen

Pflege Connection macht Schule

PFLERGE CONNECTION UNTERWEGS



Die Projektpartner

Auf dieser Seite finden Sie unsere Projektpartner die sich aus verschiedenen Institutionen, Einrichtungen und Unternehmen zusammensetzen. Sie beteiligen sich nicht nur finanziell an dem Projekt, sondern bringen sich auch durch ihre Erfahrungen und die Bereitstellung von Auszubildenden als Pflegefachkräfte ein.

Die Projektunterstützer

Weitere Kooperationspartner



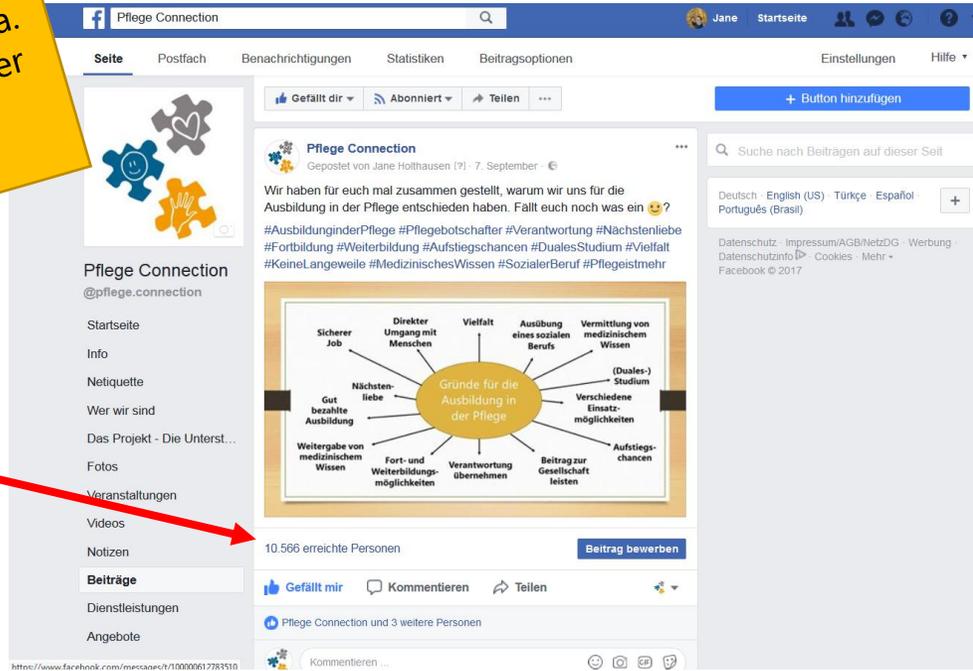
Die DATENBAUk

Das VORGÄNGER-PROJEKT - SOCIAL MEDIA PLATTFORM
PFLEGEAUSBILDUNG (SMP)





Insgesamt ca. 445 Follower





Seit
04.12.2017
online



Insgesamt
mehr als
200
Follower



Vorstellung der Inhalte für 2018

Geplante Umsetzung der neuen Projektinhalte



Projekthalte „Pflege Connection unterwegs“

Geplant ist im Projektzeitraum konkret die Erarbeitung von **zwei neuen Konzepten**:

- zur Integration benachteiligter Personengruppen in den Arbeitsmarkt Pflege und
- zum Umgang mit SchulpraktikantInnen in Pflegeeinrichtungen und Kliniken.

Konkrete Umsetzung erfolgt in AGen

- Je 1-3 Treffen
- Erarbeitung eines Konzepts
- Umsetzung einer ersten Veranstaltung



AG MigrantInnen und Geflüchtete / Benachteiligte Personengruppen

- Einladungen an Pflegeunternehmen, Jobcenter, Arbeitsagenturen und Verbänden und Vereine die mit MigrantInnen/Geflüchteten arbeiten
- 2-3 Workshops in 6-10 Wochen
- Erarbeitung von Tools und Veranstaltungsformaten
 - Infoveranstaltungen
 - Betreutes Ehrenamt/Praktikum
 - Buch für die Kitteltasche
 - Sprach-App für die Pflege
 - <https://www.hwk-mittelfranken.de/artikel/meinvokabular-app-hilft-beim-deutschlernen-75,0,4416.html>



AG PraktikantInnen

- Einladungen an Praktikumsbeauftragte und Mentoren/PraxisanleiterInnen
- 2-3 Workshops in 6-10 Wochen
- Erarbeitung von Tools
 - Checkliste
 - Buch für die Kitteltasche
 -



Projekthalte „Pflege Connection unterwegs“ II

Parallel dazu ist weiter die Umsetzung erstellten Veranstaltungskonzepte geplant.

Es werden insgesamt mindestens 12 Veranstaltungen (eintägig) im Rahmen von mindestens vier der folgenden Veranstaltungsformate durchgeführt:

- Besuch Berufsmessen (Job4u, Vocatium o.ä.)
- Projekttag (eintägig) als Angebote an allgemeinbildenden Schulen
- Fortbildungsveranstaltungen für LehrerInnen und BerufsberaterInnen
- MultiplikatorInnenschulung für Führungskräfte und PraxisanleiterInnen
- Weitere, mögliche Veranstaltungen:
 - Seminare für FSJlerInnen und/oder BFDlerInnen
 - Informationsveranstaltungen zur Integration von benachteiligten Personengruppen in den Arbeitsmarkt Pflege
 - Für MigrantInnen und AsylbewerberInnen
 - Für weitere benachteiligte Personengruppen
- Zudem wird eine Abschlussveranstaltung zum Projektabschluss geplant.



Veranstaltungskalender PCu 2018 – 1. Halbjahr

- 20.01. – Elterntag der Agentur für Arbeit OL
- 13.02. – 5. Treffen der Lenkungsgruppe
- 26.02. – 1. Treffen der PflegebotschafterInnen mit Social Media Schulung
- 16.03. – Schulprojekt Robert Dannemann OS Westerstede
- 22.03. - Europäisches Pflegesymposium, Uni Oldenburg
- Ab April – AGen PraktikantInnen und MigrantInnen und Geflüchtete
- 13.04. – Schulprojekt HUNTESCHULE Wildeshausen
- 08.05. – Schulprojekt KGS Rastede
- 29.05 – Fortbildung LehrerInnen und BerufsberaterInnen
- 03./04.05. – Berufsmesse Vocatium Oldenburg
- 12.06. - Schulprojekt Robert Dannemann OS Westerstede
- 19.06. – Schulprojekt Oberschule Bad Zwischenahn
- 20.06. – ZukunftsMarkt Pflege in Oldenburg



Veranstaltungskalender PCu 2018 - 2. Halbjahr

- 31.08. – Berufsmesse, Tag der Ausbildung Realschule Delmenhorst - Standort Lilienstraße
- 10. + 25.09. – Videoprojekt mit der BBS Wildeshausen
- 14./15.09. – Berufsmesse Job4u Oldenburg
- 19.09. - ZukunftsMarkt Pflege in Delmenhorst
- 24.10. - ZukunftsMarkt Pflege in Wilhelmshaven
- 21.11. - ZukunftsMarkt Pflege in Brake
- Ausstehend - ZukunftsMarkt Pflege im Ammerland
- Termin für Schulprojekte Ausstehend –
 - Schulzentrum an der Ellerbäke Bookholzberg
 - OS Ahlhorn
 - Alexanderschule
 - BBS Haarentor
 - Huneschule
- November/Dezember – Abschlussveranstaltung des Projekts



Kooperationen / in engem Austausch mit:

- Netzwerk Pflegeausbildung Region Oldenburg/Ammerland
- Vereine „Perspektive Pflege e.V.“ in Vechta und Cloppenburg
- Verein ZukunftsWerstatt Pflege e.V. im Landkreis Diepholz
- Gesundheitsregion Rotenburg
- Schwesterprojekt „Pflege Connection macht Schule“ im Land Bremen
- Bremer Pflegeinitiative



Durchgeführte/Besuchte Veranstaltungen im ersten Quartal



Gesundheitswirtschaft
FÜR EINE GESUNDE REGION **Nordwest**

Elterntag am 20.01



Wirtschaftsförderung
STADT OLDENBURG ^{1.0.}



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

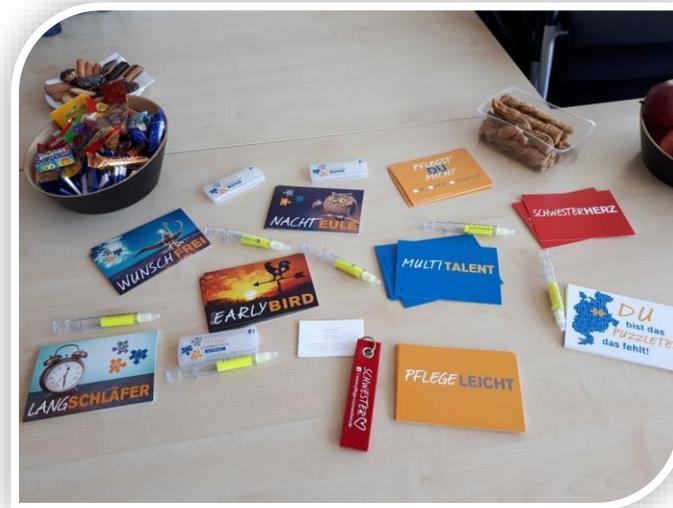


Niedersachsen

NBank

Wir fördern Niedersachsen

Auftakttreffen der PflegebotschafterInnen am 26.02.





Schulprojekt Robert Dannemann Schule Westerstede am 16.03.2018





Europäisches Pflegesymposium am 22.03.2018



Folgeprojekt – Ideen für neue Inhalte und gleichzeitige Verstetigung der derzeitigen Projektinhalte

- **Identifizierte Problemlagen:**

- PraktikantInnen (und zum Teil auch PflegeschülerInnen) sind in der Praxis häufig nicht adäquat betreut
- Als weitere Zielgruppen wurden Benachteiligte Personengruppen wie Geflüchtete und MigrantInnen, aber auch langzeitarbeitslose und alleinerziehende identifiziert. Um diese in Pflegeberufe zu integrieren müssen adäquate Konzepte geschaffen werden.

- **Entwicklung von konkreten Projektinhalten:**

- Auf Basis der Ergebnisse der Arbeitsgruppen und der daraus entstandenen Konzepte werden die Antragsinhalte identifiziert

- **Erstellen einer konkreten Projektskizze:**

- Erfolgt bis Ende Mai 2018
- Antragstellung wird bis September 2018 angestrebt
- Anschlussprojekt ab Januar 2019 wünschenswert



Folgeprojekt – Ideen für neue Inhalte und gleichzeitige Verstetigung der derzeitigen Projektinhalte II

- Gleichzeitig werden die im Rahmen des aktuellen Projekts erarbeiteten Konzepte zu Veranstaltungsformaten weiter umgesetzt.
 - Ziel ist die Umsetzung von Mindestens **8 Veranstaltungen** pro Jahr im Rahmen der erarbeiteten Formate (Berufsmessen, Informations- und Fortbildungsveranstaltungen für LehrerInnen, BerufsberaterInnen etc., MultiplikatorInnen-Workshops, Schulprojekte).



Vielen Dank

Sarah Regelien

-Projektmanagerin-

Gesundheitswirtschaft Nordwest e.V.

Regionalbüro Bremen
Hinter dem Schütting 8
28195 Bremen

Tel. +49 421 33 62 73 12

Fax +49 421 33 62 73 29

E-Mail: s.regelien@gwnw.de

www.gesundheitswirtschaft-nordwest.de

Regionalbüro Oldenburg

Marie-Curie-Straße 1

26129 Oldenburg

Tel. +49 441 36 116 335

